

Förderschüler alleine unterrichten

Beitrag von „Frapp“ vom 11. Februar 2018 21:16

Ja, aber nicht übertrieben. Ein paar LÜK-Hefte für ein paar Euro und ein Übungsbuch. Direkt zum Lehrwerk habe ich noch die Workbooks (brauche ich, um die Hausaufgaben aufzugeben), Begleitwerk und die interaktiven Tafelbilder. Den Rest hatte ich mir aus der Englischsammlung rausgesucht. Da ich Englisch jedes Jahr unterrichte, finde ich es ok, einen kleinen Fundus zu Hause zu haben. In Mathe habe ich nichts außer dem Arbeitsheft (für die HA). Da bin ich dafür sparsam.

Mein Problem ist, dass ich Sachen gerne selbst habe. Wenn ich mir das irgendwo ausleihen muss, mag ich das nicht. Wenn das dann meins ist, es an seinem festen Platz steht und ich immer darauf zugreifen kann, finde ich es am einfachsten.

Da wir bei uns kopieren können, bis der Arzt kommt, habe ich meine Sammlung an Kopiervorlagen, um in Englisch zu ergänzen. In Hörgeschädigtenkunde bleibt mir ja auch gar nichts anderes übrig. Es gibt ja kein Lehrwerk.